



OpenSunday Bern Manuel

Ein gemeinsames Projekt von: Sportamt der Stadt Bern, Stiftung IdéeSport

Mit der Unterstützung von: Berner Aktionsprogramm für Ernährung, Bewegung und psychische Gesundheit bei Kindern und Jugendlichen, Bürgergemeinde Bern, Gesellschaft zu Mittellöwen Bern, Schule Manuel

Monatsbericht 1 / 4 (21.11.2018)

Personelles

Autor & Funktion: Julia Zuber (Co-Projektleiterin)
Leitung: Sarah Wermelinger (2x), Julia Zuber (3x)
Seniorcoach: Julia Zuber (1x), Jsabelle Stauffer (2x), Noah Stettler (2x)
Juniorcoach: Noah (1x), Levin (2x), Aman (3x), Myriam (3x), Vladimir (3x), Mahdi (4x), Hussein (3x), Gabriel (3x), Alex (2x), Gian (1x)

Teilnehmende

Total: 74m / 55w (129) ; Durchschnitt: 15m / 11w (26)

(Spiel-)Verlauf

In den letzten fünf Veranstaltungen durften wir im OpenSunday Bern Manuel zwischen 17 und 34 Kinder begrüßen. Am vergangenen Sonntag hat das kalte und graue Wetter besonders viele Kinder in die Turnhalle gelockt, sodass bereits eine Viertelstunde vor Türöffnung viele Kinder vor dem Eingang der Sporthalle standen und freudig auf den Einlass warteten. Wir Coachs trafen uns immer bereits eine Stunde vorher, um den Nachmittagsablauf zu besprechen und damit wir genügend Zeit hatten, um die Turnhallen einzurichten. In der einen Turnhalle wurde auf Wunsch der Kinder in allen Veranstaltungen entweder Fussball oder Basketball gespielt. Die andere Turnhalle wurde jedes Mal unterschiedlich, aber immer sehr kreativ eingerichtet. Zwei Mal wurde eine selbstkreatives Spiel mit vielen Geräten und Hindernissen gespielt und zwei Mal wurden Ringe, Affenschwänze, Jonglierbälle, Sprungbrett und noch vieles mehr aufgestellt. Kurz vor der Zvieri-Pause wurden die Kinder jedes Mal durch einen jugendlichen Coach begrüsst und die wichtigsten Infos wurden bekannt gegeben. Der Nachmittag wurde immer mit dem beliebten Spiel "Alle gegen alle" abgeschlossen.

Spezielles

Positives:

- Die Coachs arbeiten sehr motiviert mit und haben viele kreative Ideen.
- Die Ansprache wird immer von einem jugendlichen Coach gemacht.
- Die Coachs erklären die Spiele in der Halle selbständig.
- Die Nachmittage verlaufen meistens sehr ruhig und ohne Zwischenfälle.

Negatives:

- Die Teilnehmerzahlen waren eher etwas bescheiden. Wir gehen davon aus, dass das schöne und warme Herbstwetter der Hauptgrund dafür war.

Ansprachen

Die Kinder wurden jedes Mal bei der Begrüssung darauf aufmerksam gemacht, dass sie ihren Mitschülern vom OpenSunday erzählen sollen, sodass mehr Kinder den Weg zu uns finden. Des Weiteren wurden die Kinder bereits jetzt über das Weihnachtsspecial vom 16.12.18 informiert.

Organisation

Damit die Nachbesprechung effizient und konstruktiv ist, haben wir eine kurze Feedbackrunde eingeführt. Dabei sagt jeder Coach, wie ihm der Nachmittag gefallen

hat, was gut und was weniger gut gelaufen ist. Bei den weniger guten Punkten wird mit Hilfe von Fragen des Projektleiters konkreter drauf eingegangen und nach Lösungsmöglichkeiten gesucht. Am 18.11.18 haben sich die Coachs bereits um 12.00 Uhr getroffen, um Plakate für unser Weihnachtsspecial vom 16.12.18 zu malen. Diese vier toll gestalteten Plakate wurden anschliessend im Schulhaus Wittigkofen und Manuel und an zwei weiteren Orten aufgehängt, sodass möglichst viele Kinder und Eltern davon wissen und dabei sein werden. Des Weiteren soll es als Werbeaktion dienen, um noch mehr Kinder auf das tolle Sonntagsprogramm aufmerksam zu machen.